

Liebe Schülerinnen und Schüler,

19. März 2020

der Frühling beginnt, die Schule schließt und man hat endlich mal Zeit, sich mit Freunden zu treffen und gemeinsam den Tag zu genießen.

Glaubt mir, ich kann das nur allzu gut verstehen!

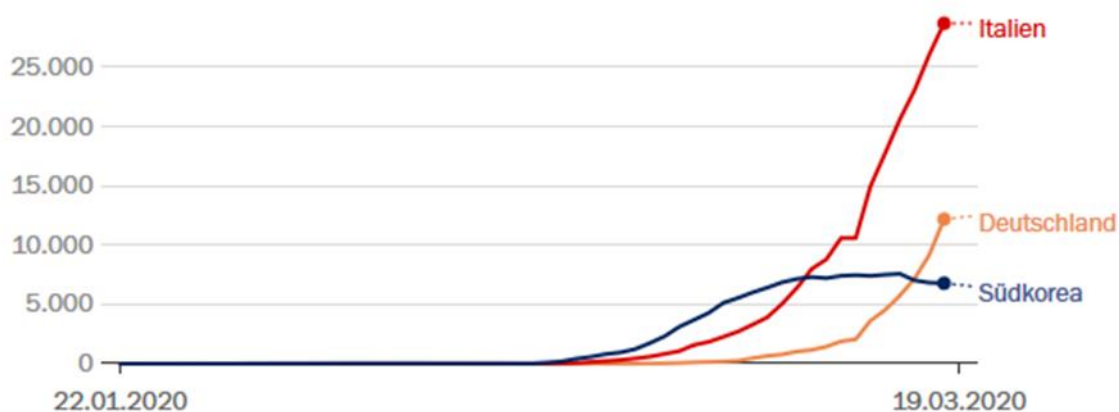
Unsere jetzige Situation erfordert aber konsequent ein anderes Verhalten:

Das Wachstum und damit die Ausbreitung des Virus Covid-19 erfolgt exponentiell oder anders ausgedrückt mit unvorstellbarer Dynamik.

Im Anhang findet ihr einen Artikel aus dem Tagesspiegel von heute, der das Problem verdeutlicht:

Die Entwicklung der Fallzahlen im Vergleich

So entwickeln sich die Infektionszahlen mit dem Virus SARS-CoV-2 in Deutschland im Vergleich zu anderen Ländern. Der erste Fall in Südkorea wurde am 20. Januar gemeldet, in Italien und Deutschland jeweils am 28. Januar.



Die Daten werden automatisch aktualisiert. Weil es sich um eine sehr dynamische Entwicklung handelt, kann es zu unterschiedlichen Zählweisen kommen.

Grafik: Tagesspiegel Innovation Lab

• Quelle: Johns Hopkins CSSE (letztes Update 19.03.2020, 03:25 Uhr, letzte Datenabfrage 19.03.2020, 08:45 Uhr)

Um die Verlaufskurve zu verlangsamen, müssen wir konsequent den Kontakt zu anderen so gut als möglich einschränken. Im Tagesspiegel-Artikel heißt es dazu:

"Einfach mal zuhause bleiben und den Wachstumsfaktor auf 1,1 reduzieren

Erstens sollten Menschen, die infiziert sind, möglichst wenig Kontakte mit gesunden Menschen haben. Und da man es einem Menschen in der ersten Zeit nach der Ansteckung noch nicht ansieht, ob er infiziert ist oder nicht, heißt das für alle Menschen: **Abstand halten!** Genau dieses Ziel haben letzten Endes auch die getroffenen Maßnahmen der Beschränkungen des öffentlichen Lebens.

Zweitens sollte im Fall eines Kontakts mit einer infizierten Person die Wahrscheinlichkeit einer Ansteckung möglichst klein sein. Dieses Ansteckungsrisiko verringert man im privaten Bereich am besten durch die gängige Hygiene, also vor allem durch häufiges Händewaschen."

In diesem Sinne bitte ich euch darum, von jetzt an auf den persönlichen Kontakt zu Freunden und Bekannten (im Park, auf dem Spielplatz, im Supermarkt...) zu verzichten, damit ihr weder angesteckt werdet noch selbst andere ansteckt.

Gemeinsam wird es uns gelingen, die Pandemie zu besiegen.

Bleibt gesund und optimistisch!

Gruß von

Martin Wagner
Schulleiter

Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium